

und Literatur im antifaschistischen Exil“ sowie Leistungen der Sprachwissenschaften und der Forschungen zur Reproduktionstheorie.

Wir beobachten mit Befriedigung, daß Wissenschaftler der Akademie zunehmend zu Plenarvorträgen und Beiträgen auf internationalen Kongressen aufgefordert werden und ihnen das Ausrichten internationaler Veranstaltungen angetragen wird. Die Wertschätzung unserer Grundlagenforschung betrachten wir zugleich als Anerkennung der Wissenschaftspolitik in unserem Lande. Notwendig erscheint uns, von solchen mehr punktuellen Spitzenleistungen ausgehend, bestimmte größere Teilgebiete durch Forschungsarbeiten so zu erschließen, daß sie international Domänen der DDR-Wissenschaft repräsentieren. In Einheit mit der disziplinären Vertiefung haben die Akademieinstitute hinsichtlich ihrer Beiträge zur Entwicklung unserer Volkswirtschaft, der Landesverteidigung, des Gesundheitswesens und anderer Bereiche seit dem VIII. und noch stärker nach dem IX. Parteitag einen großen Schritt nach vorn getan. Das betrifft auch ihr unmittelbares Wirken zur Förderung des geistig-kulturellen Lebens in der Hauptstadt sowie in anderen Orten unserer Republik.

Insgesamt konnte die Akademie im zurückliegenden Fünfjahrplanzeitraum mehr als 1100 Forschungsleistungen für die gesellschaftliche Praxis bereitstellen und rund 1900 Erfindungen anmelden. Die Nutzungsquote der Patente durch unsere volkseigene Industrie befriedigt uns noch keineswegs, und wir sehen besonders für uns selbst, aber auch für unsere Partner gerade hier einen Ansatzpunkt, die volkswirtschaftliche Effektivität der Forschung weiter zu erhöhen.

Analysiert man die in die Volkswirtschaft überführten Leistungen der Grundlagenforschung, so hatten diejenigen das größte Gewicht, die bereits bei uns technologisch aufbereitet werden konnten, so etwa bei der Hochleistungsziehtechnologie, der Ionenimplantation, der Strahlenvemetzung von Polymeren, der Zinnerzaufbereitung, der Entwicklung eines Stärkehydrolyseproduktes bis hin zur Entwicklung von Kristallziehanlagen für die Züchtung großer Silizium-Einkristalle gemeinsam mit dem VEB Steremat.

Hervorheben möchte ich auch die Entwicklung neuer leistungsfähiger Katalysatoren für die Petrochemie und Ergebnisse zur vertieften Verarbeitung des Erdöls, ferner die Entwicklung neuer agrochemischer Wachstumsregulatoren und die des Phosphatdüngemittels Tribophos T.

Als gleichermaßen bedeutsam wird von unseren Partnern die konsultative Mitwirkung der Akademiewissenschaftler bei der Analyse und Optimierung des laufenden Produktionsprozesses, bei der Ursachenaufklärung von Produktionsstörungen und Havarien oder bei der Früherkennung potentieller Schäden eingeschätzt. Die ökonomischen Nutzungsausweise lagen allein für solche Arbeiten in der Größenordnung von vielen Millionen Mark, ohne daß hierfür nennenswerte materielle Aufwendungen oder größere Forschungsarbeiten notwendig gewesen wären.

Nach wie vor tauchen aber vor allem dann größere Probleme auf, wenn Wissen-